

Herr Martin Jörck von der NMS Immobilienmanagement GmbH stellt folgende 3 Fragen (**siehe Anlage**).

Wildrosengang Höhe Kaiserstraße

Der Wildrosengang am Anfang der Kaiserstraße zwischen dem Courier- und dem Commerzbank-Gebäude ist zu entfernen und der Bereich zeitgemäß zu gestalten.

Begründung: Die Eingänge und Schaufenster der von uns betreuten Mieter Presse Keller und Miele Kehlert sind nicht sichtbar, durch unkontrolliert wachsende Zweige ist eine Verletzungsgefahr gegeben und die optische Anbindung des "Sager-Viertels" an den Gänsemarkt fehlt.

Ist die Entfernung des Wildrosenganges möglich bzw. kann eine andere Gestaltung durchgeführt werden?

Die Verwaltung wird hierzu in einer der nächsten Sitzungen Stellung nehmen.

Kopfsteinpflaster in der Straße Am Teich

Die Straße Am Teich muss mit einer Asphaltdecke in ganzer Länge versehen werden.

Begründung: Das Kopfsteinpflaster verursacht durch den starken Verkehr erheblichen Lärm, der z. B. Beratungsgespräche bei geöffnetem Fenster mit den Mieteinheiten Am Teich 1 - 3 unmöglich macht. Die Lärmsituation behindert die weitere Entwicklung der Straße.

Ist der Austausch des Kopfsteinpflasters gegen eine Asphaltdecke realisierbar?

Die Verwaltung erklärt, dass dieses zzt. nicht finanzierbar ist.

Verkehrsführung auf dem Konrad-Adenauer-Platz

Die Verkehrsführung auf dem Konrad-Adenauer-Platz ist neu zu planen und/oder die Bahnhofstraße in ganzer Länge dem öffentlichen Verkehr zugänglich zu machen.

Begründung: Verkehrsteilnehmer von der Rendsburger und Kieler Straße fahren im Kreis und finden nicht zur Kaiser- und Fabrikstraße, da optisch kein Weg hierin führt.

Kann die Verkehrsführung neu überplant werden?

Die Verwaltung bietet zu dieser Angelegenheit eine gemeinsame Erörterung an. Über das Ergebnis ist der Ausschuss zur gegebenen Zeit zu unterrichten.